

LANDSHUT · MÜNCHEN · NÜRNBERG · NEUBRANDENBURG · LUXEMBOURG

Der Manager: Zweck- oder Liebesheirat mit dem Fußballer?

Rechtsanwalt Michael Winter, LL.M.eur.
Innere Regensburger Str. 11 – 84034 Landshut
Tel. 0871 – 925 98 0 Mail: info@kanzlei-fricke.de
www.kanzlei-fricke.de

A) Spielerberater - ein Beruf polarisiert

"Das Beraterwesen ist das Schlimmste, was dem Fußball passieren konnte"

(Gerhard Mayer-Vorfelder, DFB-Ehrenpräsident, Focus.de v. 6.4.2011)

Der Spielerberater als "Strippenzieher für Sportlerkarrieren"

(Zeit-Online v. 2.5.2011 - Rubrik "Beruf der Woche")

B) Terminologische Klärungen: Spielerberater - Spielervermittler

C) Rechtliche Rahmenbedingungen für den Spielerberater

- I. Verbandsrecht
- 1) FIFA-Spielervermittlerlizenz
- 2) Aktuell: FIFA-Reform 2011

II. Staatliches Recht

1) Überblick: GG, BGB, GewO, SGB III, RDG, Steuerrecht

2) Ausgewählte Sonderprobleme:

- a) Aushebelung staatlichen Rechts durch Verbandsrecht? Art. 12 GG, § 296 SGB III (Zulassungsfreiheit)? offengelassen von EuG, Urteil v. 26.1.2005, SpuRt 2005, 102 ff.- Laurent Piau
- b) Vertragsverhandlungen durch Nicht-Rechtsanwälte?
- c) Das Verbot von Exklusivitätsvereinbarungen: § 297 Nr. 4 SGB III

Rechtspolitische Erwägungen

- d) § 627 BGB (Fristlose Kündigung bei Vertrauensstellung, insb. im Falle der Kündigung während Vertragsverhandlungen mit einem Verein)
 - aa) Ansprüche gegen den Spieler
 - bb) Rechtspolitische Erwägungen
- e) Die Beratung und Vermittlung Minderjähriger

107 ff. BGB; 1822 Nr. 5 BGB und 1629 a BGB

D) Ausblick